

Maurmer Post



Nationaler Clean-Up-Day: Auch die Pfadi Muur machte mit!

Aufräumaktion der Pfadi Muur, ein Zeichen gegen Littering

An diesem Samstag war auch die Pfadi Muur mit Kehrriechsäcken und Gummihandschuhen unterwegs. Zwischen der Badi Egg und der Jugendherberge Fällanden säuberten sie den Uferweg.

In der ganzen Schweiz wurde am 11. und 12. September 2015, am nationalen Clean-Up-Day, aufgeräumt, um ein Zeichen gegen Littering zu setzen. In unserer Gemeinde beteiligte sich auch die Pfadi Muur an dieser Aktion. Bei heissem Herbstwetter traf sich am Samstag, 12. September 2015, die komplette erste Stufe der Pfadi Muur, rund 30 Kinder und 6 Leiter, an der Schifflande in Maur. Die erste Stufe der Pfadi sind Kinder aus allen Ortsteilen zwischen sechs und elf Jahren. Der Stufenleiter Ying erklärte der «Maurmer Post»: «Wir machen jedes Jahr beim Clean-Up-Day mit. In diesem Jahr putzt die erste Stufe, im nächsten Jahr ist wieder die zweite Stufe an der Reihe. Jedes zweite Jahr säubern wir den Wald oder das Seeufer. Beim Waldentrümpeln wechseln wir uns jeweils mit der Jungschi ab.»

Von der Badi Egg nach Maur

Nun wurden die Kinder in zwei Gruppen aufgeteilt. Ein Teil der Butzlis wurde mit den Autos an den Startpunkt zur Jugendherberge Fällanden gebracht und die zweite Gruppe zur Badi Egg. Während wir noch auf die



Juhui, wir hatten einen tollen Nachmittag!

restlichen Kinder warteten, reinigten bereits einige, aus eigenem Antrieb heraus, den Parkplatz bei der Badi. Nun ging es los: Der Leiter vom Rudel Obu, Squirrel, zeigte den Kindern eine Karte des Greifensees und erklärte, was es mit dem Naturschutzgebiet auf sich hat und wie wichtig es ist, den Weg nicht zu verlassen. Ein Junge rief: «Ist dies eine Schatzkarte?» – «Nein, hier ist unser Weg eingezeichnet, da siehst du wohin wir jetzt gehen werden», meinte Squirrel. Die Butzlis wurden nun mit Handschuhen, Leuchtwesten und einem grossen Sack ausgerüstet. Das Säubern des Greifensee-Ufer-Weges stand auf dem Programm. Gut gelaunt machten sich die Pfadfinder, gemeinsam mit ihren Leitern, auf die Socken und ich hinterher. Die Kinder nahmen ihre Aufgabe sehr ernst und lasen akribisch genau jeden Zigarettenstum-

mel auf, und jedes noch so kleine Zettelchen wurde eingesammelt. Alle waren guter Laune und sangen bei der Arbeit. Natürlich durfte auch etwas Geächze nicht fehlen: «Oh, geben diese Gummihandschuhe warm» stöhnten neben mir Robin und Ronny. Es war wirklich ein äusserst heisser Tag, und in Uessikon mussten wir alle ganz dringend beim Brunnen einen riesigen Schluck kühlen Wassers trinken. Frisch gestärkt machten wir uns an den restlichen Weg nach Maur. Snow und Pepita fragten bereits ein bisschen müde: «Ist es noch sehr weit?» Zum Glück konnte man schon bald die Kirche von Maur sehen. Wieder am See angelangt, erwartete uns dort ein super Zvieri als Belohnung: Sandwich, Madeleine und Guezi für alle, dies hatte der Elternrat für die fleissigen Pfadis organisiert. Gemütlich liess es sich

die ganze Gruppe im Schatten schmecken.

Was wurde denn gefunden?

Sicher interessiert es Sie, liebe Leser, was denn so alles gefunden wurde. Um es vorweg zu nehmen, es war richtig sauber. Die Spaziergänger schmeissen kaum mehr einfach etwas weg, was lobenswert ist. Trotzdem wanderten viele Zigarettenstummel, Papiertaschentücher, Papierschnipsel, Schuhbündel und Plastikteile in die schwarzen Säcke. Hervorheben können wir: «Wir haben einen Pull-over gefunden!», riefen drei sehr erstaunte Jungs. Die andere Gruppe, die von der Jugendherberge her kam, fand etwas mehr Müll, aber auch dort hielt es sich in Grenzen, und das Verrückteste war eine Aluplatte zum Grillieren.

Bild&Text: Stephanie Kamm

Editorial



Liebe Leserin, lieber Leser,

Wie es aussieht, gewährt uns die Gemeinde nach dem ereignisreichen Sommer eine kleine Festpause. Das heisst aber nicht, dass nichts passiert bei uns. Im Gegenteil. Die Pfadi Muur zum Beispiel engagierte sich im Rahmen des nationalen Clean-Up-Days und säuberte ein grosses Stück des Uferwegs entlang des Greifensees. An dieser Stelle erst mal unser herzlichster Dank an die fleissigen Knirpse. Und gleichzeitig unser Aufruf an all jene, die jeweils denken, auf den einen weggeworfenen Zigarettenstummel oder das eine nicht sauber entsorgte Guetzlipapier komme es nicht so drauf an: Falsch gedacht. Weil zu viele in dieser Sache falsch denken. Und es deshalb eben nicht bei einem Zigarettenstummel oder einem Guetzlipapier bleibt. «Littering» ist ja an sich ein schönes Wort. Vielleicht zu schön. Übersetzt heisst es einfach «Abfall wegwerfen». Wobei man sich immer vor Augen führen muss, dass es «weg» gar nicht gibt. Denn «weg» ist immer einfach nur «woanders». Herzlich, Rainer Kuhn

Impressum

Maurmer Post · Die Zeitung der Gemeinde Maur · Auflage 5000
Exemplare · Erscheint wöchentlich, nur an folgendem Datum nicht: 16.10.

Redaktionsschluss:
jeweils am Samstag, 17.00 Uhr

Chefredaktion:
rainer.kuhn@maurmerpost.ch
Redaktion:
redaktion@maurmerpost.ch
christoph.lehmann@maurmerpost.ch
sandro.pianzola@maurmerpost.ch
stephanie.kamm@maurmerpost.ch
Freie Mitarbeit: Elsbeth Stucky
Produktion: Dachcom.ch
Inserateannahme und -beratung:
Gabi Wüthrich
Stuhlenstrasse 26, 8123 Ebmatingen
Telefon 044 887 71 22, Fax 044 887 71 23
inserate@maurmerpost.ch
Druck:
FO-Fotorotar, Geschäftsbereiche
der FO Print & Media AG, 8132 Egg,
Telefon 044 986 35 10, Fax 044 986 35 36
info@fo-fotorotar.ch, www.fo-fotorotar.ch



NEU!

Einfach mal die Farbe wechseln: mit Instamatic Color Touch, für den angesagten matten Farbfinish. Das Must-have!

Coiffeur Neuhof
Rellikonstrasse 2, 8124 Maur
Telefon 044 980 28 75
Mo-Fr 8-18.30 Uhr, Sa 8-14 Uhr
www.coiffeurneuhoef.ch

NEUHOF
COIFFEUR



Steuerberatung AG
Schützenwisstrasse 8
8124 Maur
Telefon: 044 887 79 53
www.taxconcept.ch

Ihre persönliche Beratung für Steuern und Treuhand in Maur

Suche
für meinen
Wohnwagen
einen
Unterstand
in Maur und Umgebung.
Breite: 250 cm
Höhe: 256 cm
Länge: 980 cm
Dauer der Unterkunft:
ab Ende Oktober 2015
bis März 2016.
Tel. 079 473 39 21

DIE HUNDESCHULE

Concanis

SKN-Kurse (obl. Hundehalterkurs)
Kurse für Welpen, Junghunde,
Familienhunde, Erziehungskurse,
Einzel- und Gruppenunterricht

Diana Gut Zürichstrasse 223
8122 Binz
Telefon/Fax 044 980 38 02
Handy 079 209 63 89
d.gut@ggaweb.ch – www.concanis.ch

Kosmetik **BB** Massage

Für mich ist Hautpflege immer auch Gesundheitspflege!
Barbara Buck
Chalenstrasse 37, 8123 Ebmatingen,
Tel. 079 416 95 64
www.barbara-buck.ch
Ich freue mich auf Ihren Anruf.

zu vermieten
in Ebmatingen
ab Mai 2015

**2 Büros,
total 34 m²**

Miete 785.– inkl. NK,
inkl. 1 ged. Parkplatz.
Tel. 044 982 30 40
(Hr. Rüegg)

Kieferorthopädie

dr. manja nido
Fröschbach 61 • 8117 Fällanden
Tel. 044 548 48 00
info@kieferorthopädie-am-greifensee.ch

Wir freuen uns auf Sie!

Mit der Natur Leben für morgen

**BERGER'S
Hof-Lädeli**

Obst - Gemüse - Beeren - Brot - Milchprodukte - Fleisch vom Hof - Wein

**Aktuell:
Frische Äpfel und Birnen,
verschiedene Speise- und Zierkürbisse**

Familie Nicole und Felix Berger
Wannwis 7 | Eggstrasse | 8124 Maur | Tel. 044 980 08 38 | www.bergerhof.ch

Wer
hilft
mir im Winter
**Schnee-
schaufeln?**

Privathaushalt mit drei
Partien in Forch.
Ich freue mich auf
Ihren Anruf unter
Telefon 044 980 32 70.

Zu vermieten in Ebmatingen

**Gewerberäume 274 m² und 230 m²
für Büro, Fabrikation oder Lager**

Helle Gewerberäume, teilweise unterteilt, mit Beleuchtung, Raumhöhe 2,90 m. Es handelt sich um zwei separate Räumlichkeiten mit 274 m² und 230 m², je mit eigenen Eingängen. Die Räume können zusammen oder einzeln gemietet werden. Anschluss an Warenlift und gedeckte Rampe/Hebebühne. Druckluft im Hause vorhanden. Gewerbezentrum mit guter LKW-Zufahrt, Autowaschanlage. Preis: CHF 74.– pro m²/Jahr.

Kontakt: EME AG, Tel. 044 982 11 11



HORTUS

GARTENGESTALTUNG
UND GARTENPFLEGE

Walter Süry
Waldburgweg 35
CH-8125 Zollikerberg
078 613 35 25
garden@hortus-suery.ch
www.hortus-suery.ch

Aktuelle Arbeiten:
• Pflanzen setzen (Gehölze,
Stauden, Zwiebelpflanzen)
• Gartenumänderungen planen

Neue Serie: Maurmer Vereine stellen sich vor. Teil 1:

Ortsgruppe Verein VFSN



Vereinspräsident Martin Grossenbacher.

Herr Grossenbacher – was macht Ihre Ortsgruppe?

Es gibt den Verein Flugschneise Süd – NEIN also den bekannten VFSN seit zwölf Jahren. Wir sind dabei unterteilt in Ortsgruppen. Diese haben die Aufgabe, Veranstaltungen im Ort zu organisieren. Das war vor allem am Anfang des Vereins wichtig, um unsere Ziele und Aufgaben zu erklären und den Kontakt zur lokalen Bevölkerung zu pflegen. In der Zwischenzeit ist die Bedeutung der Ortsgruppe zurückgegangen, weil sich der Verein primär darum kümmert, sich mit anderen Organisationen, Parteien und anderen Institutionen zu verknüpfen und gemeinsame Aktivitäten zu definieren. Die wichtigste Aktivität dabei ist das Lobbying und die Pressearbeit, also weniger die Veranstaltungen wie in den Anfangsjahren. Dabei ist aber auch festzustellen, dass mehr Veranstaltungen wünschenswert wären, dass aber in Anbetracht der sehr limitierten Anzahl an aktiv Mithelfenden dies nicht möglich ist mangels Manpower. Die Betroffenheit besteht in der Tatsache, dass die verschiedenen Gemeinden zusammen in der Anflugschneise liegen, aber die Betroffenheit ist natürlich umso grösser, je näher die Lage direkt unterhalb der Anflugschneise liegt. Das würde sich aber wieder stark ändern, wenn die geplanten Südstarts kommen würden. Die Anzahl der stark gestört Betroffenen würde dann rasch zunehmen, insbesondere im Dorfteil Maur. Die letzte von uns in Maur organisierte Veranstaltung liegt jetzt schon drei Jahre zurück – das Bedürfnis nach Infoveranstaltungen und anderen Aktivitäten könnte sich dann zumal

bei der Einführung von Südstarts wieder manifestieren. Wir befürchten jedoch, dass es dann für vieles zu spät sein wird.

Wie viele Mitglieder haben Sie und sind diese aktiv?

Im ganzen Verein VFSN haben wir rund 5000 Mitglieder, was weitaus die stärkste Bürgerorganisation im Kanton Zürich ist. In der Ortsgruppe Maur haben wir etwas unter 700 Mitglieder. Die Ernüchterung dabei ist, dass sich unter diesen vielen Mitgliedern nur schwer jemand finden lässt, der sich aktiv engagiert, also sich z.B. für einen Vorstandsposten zur Verfügung stellt. Ich selber leite die Ortsgruppe VFSN im Nebenamt. Meine Hauptmotivation dabei ist, dass ich nicht glauben kann, dass in unserer Schweiz massgebliche Entscheide ohne wirklichen Einfluss der Bevölkerung eingeführt werden können.

Was muss ein neues Mitglied für Ihre Ortsgruppe mitbringen?

Alle, die sich zu unseren Statuten bekennen, und alle diejenigen, die der Meinung sind, dass die Südanflüge und die zukünftigen neuen Südstarts gegen damals geltendes Recht eingeführt wurden, sind bei uns willkommen. Alle, welche die geplante zusätzliche Belastung in Form der Südstarts mit uns gemeinsam aktiv bekämpfen wollen, bitte jetzt melden. Nebst dem zusätzlichen Lärm geht es vor allem auch um die Sicherheit der Bevölkerung am Boden. Auf jeden Bewohner

im Norden sind im Süden 18 Bewohner wohnhaft, also sind wir hier viel dichter besiedelt.

Arbeiten Sie in der Gemeinde auch mit anderen Vereinen und/oder Institutionen zusammen?

Nein. Über das Fluglärmforum Süd (Vereinigung der Süd-Gemeinden gegen die Südanflüge und Südstarts) stimmen wir mit den politischen Behörden unsere Aktivitäten ab.

Was werden für Ihre Ortsgruppe die grössten zukünftigen Herausforderungen sein?

Wie erwähnt, die geplanten Südstarts. Die sind bei Weitem noch die grössere Gefahr als die schon jetzt existierenden Südanflüge. Wir werden ab 21.9. eine Plakatkampagne lancieren und Flyer, die an alle Haushaltungen im Einzugsgebiet des Vereins gehen, verschicken. Ich würde mich freuen, wenn am 30.10.2015, also an unserem zwölften Jahrestag, wiederum möglichst viele Bürger der Gemeinde Maur mit Kind und Kegel ihrem Unmut durch ihre Anwesenheit kundtun. Die bisherige Veranstaltung beim Forchdenkmal um 6.00 Uhr morgens wird neu um 18.00 Uhr am Schwamendingerplatz in Zürich stattfinden. Sehr wichtig sind ebenfalls Leserbriefe bei entsprechender Gelegenheit. Die Bürger sollen ihre Möglichkeiten zur freien Meinungsäusserung wahrnehmen.

Haben Sie Verständnis, dass es auch Maurmer gibt, die fliegen und sagen, jemand muss halt den Lärm haben und deswegen kein Problem haben?

Ja. Ich fliege selber intensiv beruflich. Ich finde aber, dass dies unter Achtung der geltenden Lärmschutzverordnung geschehen muss. Das bedeutet, dass negative Einflüsse möglichst wenig Leute betreffen sollten. Das heisst im Zusammenhang mit dem Flugverkehr, dass dieser nicht im dicht besiedeltesten Gebiet zu erfolgen hat, sondern dort, wo im Vergleich zum Süden signifikant weniger Menschen leben.

Interview: Christoph Lehmann

Steckbrief:

Martin Grossenbacher, 57, Ebmatingen, int. Verkaufsleiter für eine Uhrenmarke

Gründung der Ortsgruppe: 2004

Mitglieder: knapp 700

Adresse: Ortsgruppe Verein Flugschneise Süd – NEIN c/o Martin Grossenbacher, Säntisstrasse 5, Ebmatingen. www.vfsn.ch

Besonderes: Ein Mal pro Jahr ein Helferessen, regelmässige Vorstandssitzung, an welche die Ortsgruppenleiter eingeladen sind.

GARTENPFLEGE
GARTENBAU
GARTENGESTALTUNG



**LUTZ
GÄRTNER**

ZUVERLÄSSIG
KOMPETENT
FAIRE PREISE

Tel. 044 380 00 08
lutz@der-gaertner.ch
www.der-gaertner.ch

Yoga der Achtsamkeit und Schwangerschafts-Yoga



Kurse in der Burgscheune **Maur** und an der Unterdorfstrasse 4d in **Fällanden**.

Romy Brosi, int. dipl. Yoga-Lehrerin, Mitglied EMR, SYV, Krankenkassen anerkannt.

Telefon 079 401 05 54
oder 043 499 60 09

www.emindex.ch/romy.brosi

Maurmer Post

WAS
VOR DER
TÜR
PASSIERT



Seit über 110 Jahren
auf der Höhe!

Fritz Looser Söhne

Kaminfegergeschäft
Dachdeckergeschäft
Steil- und Flachdach

Fehrenstrasse 18, 8032 Zürich

Magazin in 8122 Binz Tel. 044 251 49 76
r.looser@greenmail.ch Fax 044 251 49 91

UHREN-REPARATUR-ATELIER



Alexander Z. Rudnicki
Dipl. Uhrmacher

Reparaturen von antiken und neuen Uhren
Alle Arten von Uhrenbatterien
Armbänder – Hirsch-Kollektion
Gravuren jeder Art
Uhren werden nach telefonischer
Vereinbarung auch abgeholt.

Kirchstrasse 5, 8953 Dietikon
Telefon 044 741 55 45
www.uhrenreparaturatelier.ch

Baumetall STOREN Tip Top

Sonnen- und Wetterschutzsysteme
(vormals E. Knöpfle)

Inh. Z. Schleidt, Alpenblick 10, 8311 Brütten
Lager: Landenbergstr. 14, 8604 Kindhausen

044 825 00 14

Offerten und Anfahrtkosten gratis
www.baumetall-storen-tip-top.ch

13. OLDIES' NIGHT

70er 80er und 90er Musik



Festival

26. SEPT. 2015
20.00 - 03.00 UHR
ZWICKY-FABRIK FÄLLANDEN
Fun, Talk, Tanz, diverse crazy Bars und Pubs
Ab 18 Jahren • Eintritt: Fr. 16.- • www.dorfverein.ch
Vorverkauf: Spar, Fällanden



Wir geben Ihren Träumen ein Zuhause

Barbara Langenberger

Tel. 077 411 28 04
barbara.langenberger@remax.ch

RE/MAX Uster, Bahnhofstr.1, 8610 Uster.
www.remax.ch/barbaralangenberger



Entspannung und Wohlfühlmomente

mit der sanften **Esalen-Ganzkörper-** oder **Fussreflexzonenmassage**. Einzeln oder auch in Kombination bei Uschi Joos.



Praxis in Binz
Tel: 044 980 24 03

Besuchen Sie mich auf
www.uj-massagen.com

Wer im Hintergrund der «Maurmer Post» arbeitet:

Die Kommission stellt sich vor



Nach der Sitzung ist vor der Sitzung: Karin Scacchi-Schupp, Walter Goldsmith, Marlise Schneider, Claudia Mühlebach, Herbie Schmidt.

Die fünfköpfige Redaktion der «Maurmer Post» und die Inserateverantwortliche haben wir im August bereits all denen vorgestellt, die sie noch nicht kannten. Weit aus weniger bekannt ist aber, wer eigentlich in der für die «Maurmer Post» verantwortlichen Kommission tätig ist. Welche Aufgaben erfüllt die Kommission überhaupt? Und welche Personen stecken dahinter?

Für viele ist es ein nebulöses Gebilde. Dieses Gremium, das zwar selbst nicht (oder höchst selten) für die «Maurmer Post» schreibt, aber doch mindestens viermal im Jahr tagt und sich weitere viermal jährlich gemeinsam mit der Redaktion im Gemeindehaus Maur trifft – was hat es eigentlich mit der Kommission «Maurmer Post» auf sich?

Das lässt sich auf der Website der «Maurmer Post» unter Impressum nachlesen, denn dort finden sich die offiziellen Richtlinien für Redaktion und Kommission. Die Kommission unterliegt demnach dem Verwaltungsreglement der Politischen Gemeinde Maur und ist ihr gegenüber verantwortlich für die Herausgabe der «Maurmer Post». Dies beinhaltet unter anderem die Finanzverantwortung, die Einhaltung der von ihr erstellten Budgets wie auch die Verantwort-

ung fürs Redaktionspersonal. Dazu gehören aber auch regelmässige Blattkritik, die Anregung zu neuen Themen sowie die Beurteilung der Pensen. Eine der wichtigsten Aufgaben der Kommission ist in Zusammenarbeit mit dem Chefredaktor die Sicherstellung der Einhaltung sowohl der eigenen Richtlinien als auch journalistischer Grundsätze.

Die Kommission besteht schon, seit es die «Maurmer Post» gibt. Die fünf Mitglieder einschliesslich Präsident werden vom Gemeinderat für vier Jahre gewählt und nicht selten wiedergewählt. Das Jahr 2014 brachte eine Zäsur, als vier der fünf Kommissionsmitglieder ihre Tätigkeit beendeten. Geblieben ist **Karin Scacchi-Schupp** aus Ebmatingen, die als Angestellte einer Privatbank sowie bereits erfahrenes Kommissionsmitglied viel geschäftliches Knowhow in die Arbeit von Kommission und Redaktion einbringt. Sie kennt die Feinheiten im Umgang zwischen Redaktion, Behörden und Bevölkerung und hat so manche kleine und grosse Welle mit der «Maurmer Post» auszugleichen gewusst.

Quasi als Wiederholungstäter ist der Binzmer **Walter Goldsmith** wieder in den Kreis der Kommission zurückgekehrt, da er bereits in

den Achtzigerjahren Mitglied war. Seine langjährige Erfahrung mit der «Maurmer Post», seine reiche Lebenserfahrung und seine Tätigkeit als Verlagsvertreter der «Neuen Zürcher Zeitung» geben dem pfiffigen Pensionär das nötige Rüstzeug, um mit viel Diplomatie und Feingefühl am reibungslosen Lauf des Getriebes «Maurmer Post» mitzudrehen. So manches Mal waren seine Fähigkeiten als Mediator bereits gefordert, damals wie auch aktuell wieder.

Neu in der Kommission tätig ist **Marlise Schneider**. Die seit 25 Jahren im Maurmer Unterdorf lebende Kommunikationsfachfrau ist fest in der Gemeinde verwurzelt. So war sie damals bei der Gründung des Chinderhuus Maur massgeblich beteiligt. Ihr Gespür für Kommunikation und für alles, was in der Gemeinde Maur so läuft, sind bereichernde Elemente in der Kommissionsarbeit.

Einen nicht minder wichtigen Rucksack an Kenntnissen und Erfahrungen bringt **Claudia Mühlebach** aus Binz in die Kommission «Maurmer Post» ein. Als Mitglied der Geschäftsleitung eines grossen Zürcher Media-Unternehmens ist die Spezialistin für Marken und Medien eine wichtige Vertreterin der für die «Maurmer Post» so

wichtigen Branche. Ihr Knowhow ist gefragt, und die neue Inserateverantwortliche Gabi Wüthrich kann jederzeit auf ihre Expertise zurückgreifen.

Bleibt der Präsident der Kommission, **Herbie Schmidt**. Seit fast zwanzig Jahren lebt der gelernte Jurist und ehemalige Mitarbeiter des Formel-1-Rennstalls Sauber im Zentrum von Maur. Seit mittlerweile fünfzehn Jahren ist er publizistisch mit Schwerpunkt Automobil tätig, seit 2015 fest bei der «Neuen Zürcher Zeitung». Sein Rüstzeug mit einem Mix aus juristischem Masterstudium und Journalismus erschien dem Gemeinderat Maur als die geeignete Basis, ihm das Präsidentenamt anzutragen. Dabei sieht er sich nicht etwa als Einzelkämpfer im Sinne eines Ombudsmanns, der nur Feuer löscht, wenn es einmal zwischen Gemeinde, Bevölkerung und «Maurmer Post» brennt. Vielmehr ist er Primus inter Pares und vertraut nicht nur auf sich selbst, sondern auf die stets gleichwertige Arbeit seiner Kommissionsmitglieder. Dabei steht eines besonders im Vordergrund: Die «Maurmer Post» ist ein politisch unabhängiges Organ, und dies gilt in gleichem Masse für die Kommissionsarbeit.

Für die Kommission «Maurmer Post»,
Herbie Schmidt

Am 26. September 2015 feiert die Karateschule Maur ihr 5-Jahr-Jubiläum

Die Kampfkunst Karate hautnah erleben

Kampfkunst vom Feinsten; wer die Karatelaufbahn beschreitet, absolviert auch eine Lebensschule; Konzentration, Koordination, Ausdauer, Standhaftigkeit und Freude an Erfolgen. Sie wollten schon immer gerne Karate ausprobieren? Am Anlass kann sich jeder und jede selber im Karate versuchen.



Im Jahre 2010 übernahm Susanne Itin die Leitung der Schule Maur, die Kurt Rüfenacht vor rund 30 Jahren gegründet hatte. Karate ist für jedermann und -frau, so besuchen Kinder ab 6 Jahren und Erwachsene

bis 70+, in den jeweiligen Alterskategorien, die Klassen.

Geburtsstagsfeier der Karateschule

Am Samstag, 26. September, darf gefeiert werden, es wird das 5- und

10-jährige Bestehen der Indonesian Karateschule Maur und Kilchberg zelebriert. Die Schüler und Schülerinnen aller Alters- und Gurtstufen werden ihr Können in der Kampfkunst den interessierten Zuschauern vorführen. Ein umfangreiches Programm wird dem Publikum geboten; vom meditativen Kata, über Kampfkombinationen in Bewegung bis zur Selbstverteidigung für Kinder und Frauen wird alles mit dabei sein. Dieser Event soll die Kampfkunst den Besuchern näherbringen und ihnen einen Einblick in diese schöne, formenreiche Sportart geben. Beim Workshop dürfen die Zuschauer an acht Posten selber ausprobieren, was zum Beispiel ein Kissenkampf ist, wie man sich aus einem Haltegriff befreien kann, oder sie versuchen sich selber in der Messerkampfkunst mit Airbag. Alle Interessierten, Eltern, Grosseltern, Götti und Gotte, Freunde und Bekannte sind herzlich dazu eingela-

den. Sie dürfen am Anlass Karate-Luft schnuppern.

Ort der Feier:

Sporthalle Hochweid
Hochweidstrasse 13
8802 Kilchberg

Türöffnung:

13.00 Uhr

Aufführung:

13.30–14.30 Uhr
anschliessend Pause
mit Kuchen und Getränken

Workshop:

15.00–16.30 Uhr

Der Anlass ist kostenlos.

Gerne dürfen Sie auch ein Probetraining in der Turnhalle in Maur vereinbaren. Nähere Infos finden Sie unter: macan-kumba.ch oder Indonesian Karateschule Maur und Kilchberg, Susanne Itin, 079 373 24 57.

Text: Stephanie Kamm,
Bild: Enrico Itin

Etwas verhalten

Gemeindeschiessen 2015



Verhalten war der Aufmarsch am ersten Tag des Gemeindeschiessens. Das Wetter zu schön oder zu viele Angebote an Freizeitaktivitäten? Der Schützenverein Maur-Binz-Fällanden bot am vergangenen Samstag die Gelegenheit, sich am Gemeindeschiessen im Schiessen zu messen. Die Betreuer und Helfer hätten gerne mehr Hobby- und Plauschschützen bedient.

Doch für alle, die den Termin verpasst haben, besteht noch die Möglichkeit Versäumtes nachzuholen.

Am Sonntag, den 27. September von 10.00 bis 12.00 und 14.00 bis 16.00 Uhr sind wir wieder auf Platz.

Jung und Alt, Frau und Mann, benützt die Gelegenheit, ins Schwarze zu treffen. Betreuer und Waffen stehen unentgeltlich zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Schützenverein
Maur-Binz-Fällanden

National- und Ständeratswahlen vom 18. Oktober 2015

Die SP Maur im Wahlkampf



Um 10.45 Uhr fährt ein Traktor mit einem Hamster-Ladewagen aufs Gelände vor. Ausnahmsweise transportiert der Heulader den Marktstand, der für die Standaktion benötigt wird. Er wird ausgeladen mit samt den vielen Utensilien und Plakaten sowie Flyern, die wir für den Wahlkampf präsentieren. Auch Getränke, Süssigkeiten und Ballone dürfen nicht fehlen. Das Einrichten des Marktstandes wird abgeschlossen mit dem Aufhängen der Plakate und dem Bereitstellen der Flyer unserer Kandidaten/-innen für die SP Liste 2.

Am Samstag, 12. September 2015, führt die Sektion der SP Maur im Rahmen einer gesamtheitlichen Wahlaktion der SP Kanton Zürich ihre angekündigte Standaktion auf dem Areal in der Schiffflände durch. Die Standaktion soll den interessierten Personen unsere Politik näherbringen und der Partei auch ein Gesicht geben. Die SP hat sich das Motto für die Wahlen gegeben: SP bi dä Lüt. Also wagen wir den Schritt auf die Bevölkerung zu und geben etwas Gegensteuer zu den landauf und landab hängenden Plakaten.

Die SP Maur präsentiert sich von der besten Seite – eingerahmt vom Greifensee, von weidenden Kühen, auf dem Uferweg viele Spaziergänger, Familien mit Kindern, Jogger und dazu ein strahlender, heisser Spätsommertag. Ab 11.15 Uhr offerieren wir den Vorbeiziehenden Getränke, eine Auswahl an regionalem Obst und wunderbaren frischen Most aus Maur, diverse Süssigkeiten, allerlei Infomaterial und natürlich jede Menge Flyer unserer Kandidaten/-innen, die um 13.15 Uhr im Rahmen einer Roadtour auch bei uns am Stand vorbeikommen.

Es wird ausgiebig mit den Spaziergängern diskutiert, über gesellschaftliche Probleme, über Aussagen und politische Stimmungen, ein reger Meinungs-austausch kann und darf stattfinden.

Selbstverständlich sind nicht alle Vorbeiziehenden mit der SP einverstanden. Das ist das Risiko einer Standaktion ..., dennoch herrscht unter allen Beteiligten eine gute Stimmung, eigentlich eine typische SP-Stimmung. Ebenso die Kandidaten der Grünliberalen sind mit ihren Velos und Anhängern unterwegs und machen kurz Pause in der Schiffflände. Hochzeitsgäste geniessen den schönen Tag und Ort und machen ein «Fährfli uf em See». Ein gläubiger Moslem macht auf seinem Teppich Richtung Mekka gerichtet sein Mittagsgebet neben unserem Stand. Wir diskutieren auch mit Aargauern, Bündnern/-innen und Glarnern, die gerade heute einen Abstecher in unser nahe gelegenes Naturschutzgebiet machen. Viele Kinder erfreuen sich an den roten Ballonen, nehmen gerne einen Lollipop oder einen Becher kühlen Most, selbst Fischer und Sportler nehmen einen Becher davon an diesem heissen Nachmittag. Und mit manchem Spaziergänger entwickelt sich ein tieferes Gespräch über die derzeitige Schweizer Politik und die Flüchtlingsströme aus dem Süden. Unser Eindruck entsteht, dass viele Passanten/-innen Mitgefühl und Aufnahmebereitschaft entwickelt haben für die heimatlos gewordenen Familien aus Syrien. Ein sehr eindrücklicher Nachmittag für alle Beteiligten, der uns auch nachdenklich gestimmt hat und uns an das Gute vieler Mitmenschen wieder glauben

lässt. Der Greifensee ist ein beschaulicher Ort, und viele geniessen ihn an diesem prachtvollen Samstag. Wir sind dankbar und etwas müde gegen Abend auf den Heimweg gegangen, sei es zu Fuss, mit dem Schiff, dem ÖV oder mit dem Traktor gefahren.

SP Maur, Mario Galli, Josiane Aepli



Wir begrüßen Thomas Hardegger aus Rümliang, Stefan Feldmann aus Uster sowie Jean-Daniel Strub aus Zürich, stellvertretend für alle SP-Kandidaten/-innen auf der Liste 2.

Amtlich

Es hat noch freie Plätze bei folgenden Kursen,
welche durch die Fortbildungskommission Maur angeboten werden:

Meditieren – abschalten – auftanken

Dynamisch und entspannt in die Weihnachtszeit. Meditation hilft Gelassenheit und Ruhe zu erlangen, mindert den Stress und fördert die Gesundheit. Durch die tiefe Entspannung wird die Konzentrationsfähigkeit verbessert und das allgemeine Wohlbefinden merklich beeinflusst. Meditation ist leicht zu erlernen. Kursinhalt: Einführung und Grundgedanken. Umgang mit Stress und innerer Unruhe. Anleitung zur persönlichen Praxis.

Daten: Mittwoch, 21./28. Oktober, 4./11./18./25. November 2015

Kursleitung: Barbara Crittin, www.barbaracrittin.ch

Kursort: Gymnastikraum Schulhaus Looren

Zeit: 20.00–21.00 Uhr

Kursgeld: Fr. 90.00

Anmeldeschluss: 28. September 2015

Vogelfutterhaus

Der nächste Winter kommt bestimmt! Und somit auch die Frage nach dem passenden Domizil für die Vögel. An diesem kreativen Werkmorgen haben Sie die Möglichkeit, aus edlen Weinholzkisten ein Vogelfutterhaus zu bauen. Wählen Sie aus zwei verschiedenen Typen vor Ort aus. Es wird also gehämmert, gesägt und geschraubt, und es entstehen individuelle Futterplätze für die Vögel. Ein kreativer Vormittag für Erwachsene mit oder ohne Begleitung von Kids ab ca sieben Jahren.

Datum: Samstag, 24. Oktober 2015

Kursleitung: Rolf Bryner, passionierter Hobbyhandwerker

Kursort: Schulhaus Looren, Werkraum

Zeit: 9.00–12.00 Uhr

Kursgeld: Fr. 40.00 (+ Material max. Fr. 10.00)

Anmeldefrist: 28. September 2015 per Mail an odette.rechsteiner@schule-maur.ch

Auf der Homepage www.schule-maur.ch, Rubrik Freizeitkurse, gibt es weitere attraktive Angebote. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen!

Ortsplanung

Inventarentlassung des Wohn- und
Gewerbehauses, Gebäude Vers.-Nr. 498
(Inv.-Nr. A39), Unterdorfstrasse 36, Maur
Provokationsbegehren nach § 213 PBG

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 7. September 2015 Folgendes beschlossen:

1. Das Wohnhaus, Gebäude Vers.-Nr. 498 (Inv.-Nr. A39), auf dem Grundstück Kat.-Nr. 6557 an der Unterdorfstrasse 36 in 8124 Maur wird aus dem einstweiligen Inventar der Schutzobjekte von kommunaler Bedeutung entlassen.

2. Gegen diesen Beschluss kann innert 30 Tagen, von der Zustellung resp. der öffentlichen Bekanntmachung an gerechnet, beim Baurekursgericht des Kantons Zürich, 8090 Zürich, schriftlich Rekurs erhoben werden. Die in dreifacher Ausführung einzureichende Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist beizulegen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und, soweit möglich, beizulegen. Materielle und formelle Urteile des Baurekursgerichts sind kostenpflichtig; die Kosten hat die im Verfahren unterliegende Partei zu tragen.

Abt. Hoch- und Tiefbau Maur

Haben Sie Sonderabfall?



Sonderabfall

Zurück für die Zukunft

**Das Sonderabfallmobil
kommt. Kommen Sie auch.**

Eine Dienstleistung Ihrer Gemeinde
und des Kantons Zürich.

Schul- und Sportanlage Looren

Samstag, 26. September 2015

8.00–11.30 Uhr

Sie können zu dieser Zeit alte Farben, Lacke, Klebstoffe, Säuren, Abflussreiniger, Lösungsmittel, Verdüner, Brennsprit, Chemikalien, Gifte, Pflanzenschutzmittel, Spraydosen, Medikamente und dergleichen kostenlos abgeben.

Diese Dienstleistung richtet sich – schon aus Kapazitätsgründen – ausschliesslich an Privatpersonen.

Gesundheitssekretariat

Maurmer Post

Ein Inserat in der «Maurmer Post»
wird gelesen. So wie das hier.
Inserate: inserate@maurmerpost.ch

Amtlich

Schuh- und Lederwarenrecycling Samstag, 26. September 2015

Dieses Jahr können Sie in der Schul- und Sportanlage Looren, auf dem grossen Parkplatz, wieder Ihre nicht mehr benötigten Schuhe und Lederwaren entsorgen. Sie finden die Annahmestelle gleich neben dem Sonderabfallmobil, welches auch vor Ort sein wird.

Atelier93.ch ist ein Programm zur vorübergehenden Beschäftigung stellenloser Personen. Im Atelier in Dietikon werden die Schuhe und Lederwaren des täglichen Gebrauchs sortiert, gereinigt, desinfiziert, repariert und in Drittweltländern sowie Staaten des ehemaligen Ostblocks vertrieben.

Folgende Schuhe und Lederartikel können Sie am

Samstag, 26. Sept. 2015, von 8.00–11.30 Uhr zum Schulhaus Looren

bringen und im dort bereitstehenden Behälter deponieren: Jegliche Art von Schuhen wie Hausschuhe, Turnschuhe, Strandschuhe, Wanderschuhe etc.

- Ledergürtel
- Ledertaschen
- Lederkleider

Gesundheitssekretariat

Einladung zum Bannumgang am 27. September 2015

Wir laden alle wanderfreudigen Einwohnerinnen und Einwohner von Maur herzlich zum vierten Teil des Maurmer Bannumgangs unter dem Motto «Auf aussichtsreichen Wegen zum höchsten Punkt der Gemeinde» ein.

Datum: Sonntag, 27. September 2015
Treffpunkt: 11.30 Uhr beim Parkplatz Looren, Forch
Anreise: Mit dem Bus Nr. 747 (Maur Dorf ab 11.03 Uhr; Ebmatingen ab 11.18 Uhr) bis Bushaltestelle Looren, Forch, mit PW oder zu Fuss
Ausrüstung: Feste Schuhe, Regenschutz

Wir wandern in geführten Gruppen via Wassberg–Chaltenstein nach Hinter Guldenen, dem höchstgelegenen Ort von Maur. Von dort geht's den Aescherberg hinunter via Scheuren–Aesch zum Wettsteinhaus, dem Ziel unserer Wanderung. Die Wanderzeit dauert rund 2½ Stunden (Länge 8,4 km).

Im Anschluss an die Wanderung offeriert die Gemeinde allen Teilnehmenden Wurst vom Grill, Brot und alkoholfreie Getränke. Eine Voranmeldung ist nicht nötig.

Der Bannumgang endet spätestens um 16 Uhr. Bei schlechtem Wetter wird der Anlass nicht durchgeführt. Im Zweifelsfall erhalten Sie am Sonntagvormittag ab 7.30 Uhr Auskunft unter der Nummer 043 366 13 42.

Gemeinderat Maur



ASM

Andreas Schnetzer
Malergeschäft

Malerarbeiten
Bodenbeläge



T 044 980 34 30
www.schnetzer.ch

Einladung zur Viehschau am Samstag, 3. Oktober 2015, beim Schützenhaus Maur

Statten Sie diesem traditionellen Anlass einen Besuch ab, denn er bietet für Gross und Klein, Jung und Alt etwas: Verfolgen Sie die interessante Arbeit der Experten von 9.30 bis 12.00 Uhr, lassen Sie sich den ganzen Tag hindurch vom Festwirt kulinarisch verwöhnen. Zum Verweilen in der Festwirtschaft lädt nebst den üblichen Wurstwaren auch ein feines Menü ein. Die Wahl der Miss Maur um ca. 13.00 Uhr sollten Sie auf keinen Fall verpassen. Nehmen Sie am Publikumswettbewerb teil und gewinnen Sie einen der verlockenden Preise. Die jüngeren Besucher können sich im Streichelzoo vergnügen und Bekanntschaft mit verschiedenen Tieren schliessen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Landwirtschaftskommission Maur

Einbürgerungen

Der Gemeinderat Maur hat mit Beschluss vom 7. September 2015, unter Vorbehalt der Erteilung des Kantonsbürgerrechtes und der eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung, in das Bürgerrecht aufgenommen:

Anand, Hemant, geboren 1968, Bürger von Indien, Binz
Anand, Gurpreet, geboren 1973, Bürgerin von Indien, Binz
Anand Nikita, geboren 2000, Bürgerin von Indien, Binz
Anand, Ankita, geboren 2005, Bürgerin von Indien, Binz

Boberg, Rolf, geboren 1969, Bürger von Schweden, Ebmatingen

Gruissem, Wilhelm, geboren 1952, Bürger von Deutschland, Forch
Klökener-Gruissem, Barbara, geboren 1953, Bürgerin von Deutschland, Forch

Pahlke, Michael, geboren 1967, Bürger von Deutschland, Ebmatingen
Pahlke, Uta, geboren 1967, Bürgerin von Deutschland, Ebmatingen
Pahlke, Julia, geboren 1998, Bürgerin von Deutschland, Ebmatingen
Pahlke, Ida, geboren 2000, Bürgerin von Deutschland, Ebmatingen
Pahlke, Philine, geboren 2004, Bürgerin von Deutschland, Ebmatingen

*Gemeinderat Maur
Maur, 18. September 2015*

Franco Monaco
Maler/Tapezierer

Gütschstrasse 24
8122 Binz
079 441 36 06
malerm Monaco@bluewin.ch

SCHUHMACHEREI
BELGRADO ROCCO
der Schuhmacher

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 08.00-12.00 / 13.30-18.15 Uhr
Mittwoch, Samstag: 08.00-12.00 Uhr
Schwänthenmos 4, 8126 Zumikon Tel. 044 918 00 90

Märtegge

Der Tennisclub Maur sucht für die Winterzeit einen neuen Verantwortlichen für die Technik unserer Wintertennis-Anlage. Das Aufgabengebiet umfasst die tägliche Überprüfung der Technik vor Ort (Aufwand ca. 15 Minuten morgens) sowie die Unterstützung beim Hallenauf- und -abbau (Anfang Oktober 2015 und Anfang April jeweils ein Arbeitstag). Eine Einarbeitung ist gewährleistet, der Zeitaufwand wird finanziell entschädigt. Auskunft: Tennisclub Maur, Remo Torri, Tel 079 440 42 44.

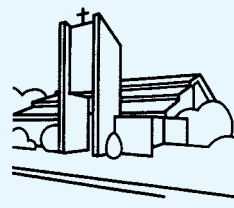
Liebe Leserin, lieber Leser

In dieser Spalte soll der alte «Märtegge» wieder aufleben. Das heisst: Hier können Sie Velos verschenken, Büsis suchen, Garage-Sales ausrufen und andere Sachen annonciieren, die keinen gewerblichen Zweck verfolgen. Alles, was Sie machen müssen, ist den Coupons unten ausschneiden, ausfüllen und mit Fr. 10.– in einem Couvert schicken an:

Maurmer Post
«Gesucht/Gefunden»
Postfach 251
8123 Ebmatingen

Anliegen:

Name, Adresse, Telefon:



Kirche St. Franziskus, Bachtelstrasse 13, 8123 Ebmatingen, Tel. 044 980 18 21, Fax 044 980 19 76,
sekretariat.eb@zh.kath.ch, Pfarradministrator: Dr. Fulvio Gamba, Mitarbeitender Priester: Pater Leo Müller,
Diakon: Joachim Lurk, Sekretariat: Claudia Tondo, Öffnungszeiten Sekretariat: Dienstag, Mittwoch, Freitag, 8.30–11.00 Uhr.

Katholisches Pfarrvikariat

25. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 19. September 2015
16.00 Uhr Eucharistiefeier, Kapelle Forch
19.30 Uhr Versöhnungsfeier/Firmlinge
Kapelle Forch

Sonntag, 20. September 2015

10.30 Uhr Firmspendung durch
Generalvikar Joseph Annen
Kirche St. Franziskus
Kollekte: IKRK Genf

Montag, 21. September 2015

19.00 Uhr Rosenkranz
Kirche St. Franziskus

Mittwoch, 23. September 2015

9.45 Uhr ökum. Gottesdienst
Kapelle Forch

Donnerstag, 24. September 2015

9.15 Uhr Wortgottesdienst
Kirche St. Franziskus

Beichtgelegenheit

Beichtgelegenheit Kirche Egg,
Sa 17.00–17.30 Uhr (Deutsch)
Sa 17.30–17.50 Uhr (Italienisch)
Persönliche Vereinbarung mit
einem Priester ist jederzeit möglich.

Sprechstunde

Sekretariat, jeden Freitag
(ausser Feiertagen und Ferien)
von 17.00 bis 18.00 Uhr.
Kirche St. Franziskus

Aus der Pfarrei

Firmung 2015
Sonntag, 20. September, um 10.30 Uhr
in St. Franziskus, Ebmatingen

Wir begrüssen Generalvikar Josef Annen,
der die Firmung vornehmen wird, ganz
herzlich in unserem Pfarrvikariat.

Unsere Firmlinge sind:

Alves do Porto Nahuel
Bacchetta Giorgia
Caprez Megan
Dell'Oro Lara
Gietz Mia
Holstein Philippe
Jetzer Alexander
Klüttermann Nicolas
Krummenacher Vanessa
Oetiker Damian
Schlup Anna-Lea
Schollenberger Yael
Siegenthaler Laura
Spina Stefano
Varisco Natalie
Villanueva Sheena-Lyn
Zanier Nicolò

**Weitere Informationen finden Sie
im «forum» und unter:**
www.kath.ch/maur

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst

Rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt
oder den nächsten Arzt an.
Ist dieser nicht erreichbar, wählen Sie
die Ärztenotfallnummer 0848 654 654.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der Notfalldienst ist jeweils während
sieben Tagen die Woche rund um die
Uhr im Einsatz. Der diensthabende
Zahnarzt ist stets über Telefon
079 358 53 66 erreichbar.

Ärzte der Gemeinde Maur

Dr. med. P. Cunier,
Rellikonstrasse 7, 8124 Maur, 044 980 32 31
Acamed, Ärztezentrum Binz,
Gassacherstrasse 12, 8122 Binz, 044 980 21 21
E. Stössel, prakt. Ärztin,
Tägernstrasse 17, 8127 Forch, 044 980 08 95

Spitex Pfannenstiel

Gemeindekrankenpflege, Hauspflege und
-hilfe, Krankenmobilen, Mahlzeitendienst.
Aeschstrasse 8, 8127 Forch, 044 980 02 00
info@spitex-pfannenstiel.ch

reformierte
kirche maur

zeiger



Redaktion «Zeiger»: Rita Marti, Sekretariat. Kirchgemeindesekretariat geöffnet von Montag bis Mittwoch, 8.30–12.00 Uhr, am Donnerstag 8.30–12.00 Uhr und 13.30–17.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Gerstacher, Leeacherstrasse 31, 8123 Ebmatingen, Tel. 044 980 03 50, Fax 044 980 46 56, sekretariat@kirchemaur.ch

Zum Eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag



Foto © Andrea Damm/pixelio

Dieser Feiertag wurde immer mal wieder von der Politik ausgerufen, und zwar in Notzeiten, aber auch aus Dankbarkeit bei erfahrener Bewahrung. Mal war er wichtiger, mal weniger. Und wie ist es heute?

In einem Cartoon springt ein Fallschirmspringer gerade aus dem Flugzeug. «Oh!! Der Fallschirm geht nicht auf!» Dann: «Mmh ... ist ja eigentlich gar nicht so schlimm. Ich falle schon drei Minuten und mir ist noch nichts passiert!» Vielleicht lächeln Sie über seine Naivität. Aber leben wir hier in der Schweiz nicht ähnlich? Wir sind lange Jahre vor vielem bewahrt geblieben. Wird es immer so bleiben?

I. Dank: Überall in der Welt sehen wir Gewalt, Machtmissbrauch, Bosheit. Menschen leiden, Hass

spaltet Völker, bringt Menschen gegeneinander auf. Und wir? Leben wir auf einer Insel der Seligen? Wir haben sehr viel Grund, Gott zu danken. Auch wenn es viele nicht mehr wahrhaben wollen, so hängt unser Leben und Ergehen von Gott ab. Also: Dank sei dir, du grosser Gott! Dank sei dir für Haus und Heimat, Essen und Gesundheit bzw. Hilfe bei Krankheit, Vielfalt der Möglichkeiten des Lebens und Arbeitens und vieles mehr.

II. Busse ist ein irreführender Begriff. Eigentlich bedeutet es: Umdenken und umkehren. Das tut man nur, wenn man verstanden hat: Wie ich jetzt lebe, ist es nicht gut für mich, nicht gut für andere. Wenn wir nicht auf Gott hören, stehen wir in grosser Gefahr. Es ist die Gefahr, nur nach eigenen Vorstellungen zu leben.

Das scheint uns gut und vernünftig zu sein. Aber es hat furchtbarste Wirkungen gehabt. Im Psalm 81 sagt Gott: «O, dass mein Volk auf mich hörte, in meinen Wegen wandelte. Bald würde ich ihre Feinde beugen.» Wollen wir neu auf Gott hören? Wer nimmt noch ernst, was Gott für die Menschen vorgesehen hat? Er weiss ja wirklich, was gut für uns ist. Er hat uns geschaffen. Er ist für uns. Umkehr zu ihm, dem Ursprung unseres Lebens, ist der einzig sinnvolle Weg für uns als Einzelne und als Volk.

III. Beten: Beten verändert, und zwar mehr, als viele für möglich halten. Vor gut 25 Jahren liessen Gebete die Mauer fallen: Es fing mit den Montagsgebeten an. Dann geschah das Unerwartete: Die Mauer fiel. Die DDR öffnete sich, und das ganz ohne Blutvergiessen.

Bonhoeffer schreibt über das Beten: «Nicht die Armut unseres Herzens, sondern der Reichtum des Wortes Gottes soll unser Gebet bestimmen.» Uns stehen die grössten Verheissungen zur Verfügung, wenn wir das annehmen, was Gott für uns in Jesus Christus getan hat. Lassen wir uns dadurch zum Gebet für uns, unser Land und die vielen Nöte der Welt ermutigen. Der Betttag ist die Gelegenheit, innezuhalten mit Dank, Umkehr und Gebet.

Pfrn. Dagmar Rohrbach

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 20. September
10 Uhr, Kirche Maur
Eidg. Dank-, Buss- und Betttag
O Herr, hilf! O Herr, lass wohl gelingen!
Psalm 118, 25
Mit Abendmahl
Pfarrer René Perrot
Singkreis Maur, Leitung David Haladjian
Werke von G.F. Händel, César Franck, Felix Mendelssohn
Orgel: Alex Stukalenko
Kollekte: Mission 21

KINDER UND JUGENDLICHE

Dienstag, 22. September
12–13.30 Uhr
KGH Gerstacher, Ebmatingen
Domino-Treff
«Debora»
Leitung: Renate Hertach

Mittwoch, 23. September
10–10.45 Uhr
KGH Kreuzbühl Maur
Eltern-Kind-Singen
Leitung: Muriel Moura

Donnerstag, 24. September
9.45–10.30 Uhr
KGH Gerstacher
Eltern-Kind-Singen
Leitung: Muriel Moura

12–13.30 Uhr
KGH Kreuzbühl, Maur
Domino-Treff
«Debora»
Leitung: Renate Hertach

Montag, 28. September
18.30–20.15 Uhr
Hakuna matata
KGH Gerstacher, Ebmatingen
Leitung: Dirk Andexel
Anmeldeschluss 21. September
sekretariat@kirchemaur.ch

TERMINKALENDER

Mittwoch, 23. September
9.45–10.15 Uhr
Kapelle Forch
Wöchentlicher ökumen. Gottesdienst

Donnerstag, 3./10./17./24. September
20 – ca. 21.30 Uhr
KGH Kreuzbühl
Kurs Religiöse Kindererziehung
mit Pfarrerin Dagmar Rohrbach
Der Kurs ist kostenlos und eine Anmeldung nicht nötig.

Montag, 28. September
20 Uhr, KGH Kreuzbühl
a.o. Kirchgemeindeversammlung
Bestätigungswahl von Pfarrerin Dr. Pascale Rondez und Wahl von Pfarrerin Dr. Stina Schwarzenbach.

AMTSWOCHEN
20.–26. September 2015
Pfarrerin Pascale Rondez
Tel. 044 980 51 52

Info

Veranstaltungen

September

Freitag, 18. September

Tisch-Grill**19.30–22 Uhr**

Braten, was ich will und mit dem Tisch-Grill auf dem See. Schiffsteg Maur. SGG Maur.

Komiker-Abend**20 Uhr**

Rolf Schmid mit seinem Programm XXL – Ein Abend mit Ecken und Kanten und XXL-Pointen des Bündner Komikers, Obere Mühle Dübendorf. Kulturzentrum Obere Mühle Dübendorf.

Samstag, 19. September

Greifenseelauf**Ab 12.15 Uhr**

36. Internationaler Greifenseelauf (Halbmarathon-Distanz 21,1 km), Anmeldung und Infos über www.greifenseelauf.ch. Ryffel Running, Uster.

Pilzexkursion 2015**13.30–15.30 Uhr**

Pilzexkursion: «Verschiedene Pilzarten unserer Wälder» (kein gemeinsames Speisepilz-Sammeln), Leitung: Helen Küchler, Treffpunkt PP Süessblätz, Ebmatingen. Natur- und Vogelschutz Maur-Zumikon.

«Raritet schöni Raritet!»**14–17 Uhr**

Ausrufer und Guckkasten, Burg Kunstkammer und Herrliberger-Sammlung. Museen Maur.

Sonntag, 20. September

Sonntags-Brunch**10.45–12.15 Uhr**

Frühstücken auf dem Schiff mit reichhaltigem Buffet, Schiffsteg Maur, SGG Maur.

Tag der offenen Tür**11–16 Uhr**

«In Ruhe gesund werden», Tag der offenen Tür im Spital Zollikerberg, Trichtenhauerstrasse 20, Zollikerberg. Spital Zollikerberg.

Dampfschiff Greif

Rundfahrten Maur–Greifensee–Uster–Maur mit dem Dampfschiff Greif, jeweils 12.45, 15.15 und 15.45 Uhr ab Maur. Keine Reserva-

tionen möglich, Auskunft Tel. 044 980 01 69 oder www.dampfschiff-greif.ch. Stiftung zum Betrieb des Dampfschiffes Greif, Ebmatingen.

Frühschoppenkonzert**11 Uhr**

Die Steibrugg-Musikanten 20-köpfige Kapelle aus Volketswil spielt Böhmisch-Mährische Blasmusik und Heimseliges aus der Schweiz, Obere Mühle Dübendorf. Kulturzentrum Obere Mühle Dübendorf.

Bettagskonzert**17 Uhr**

«Sound The Trumpet», Theo Wegmann (Maur) und bekannte Tessiner Musiker spielen virtuose und besinnliche Musik für Orgel und Trompete, von C. Rippas, A. Vivaldi, J.S. Bach u.v.m., freier Eintritt (Kollekte), Neue Ref. Kirche, Zürich-Witikon. Theo Wegmann, Maur.

Dienstag, 22. September

Grüngutabfuhr**6.45–17 Uhr**

ganzes Gemeindegebiet. Gesundheitssekretariat Maur.

Mittwoch, 23. September

Pasta-Plausch**19.30–21.30 Uhr**

Heiterkeit und Trudel, rund um die Nudel, Feines aus Mehl, Öl, Wasser und Ei, Schiffsteg Maur. SGG Maur.

Freitag, 25. September

Oktober-Fest auf dem Schiff**19.30–21.30 Uhr**

es ist noch September, doch der Oktober kommt übers Wasser – Das Fest zum nächsten Monat – Prost!, Schiffsteg Maur. SGG Maur.

Samstag, 26. September

Papiersammlung**6.45–17 Uhr**

ganzer Tag und gesamte Gemeinde. Meldungen über bereitgestelltes, jedoch nicht abgeholtes Papier sind am Sammeltag an folgende Nummer zu richten: Tel. 043 366 13 16. Die Hauptsammelstelle in Ebmatingen ist von 9–12 Uhr geöffnet. Gesundheitssekretariat Maur.

Sonderabfallmobil**8–11.30 Uhr**

Das Sonderabfallmobil ist auf dem grossen Parkplatz der Schul- und Sportanlage Looren anzutreffen. Gesundheitssekretariat Maur.

Schatzchammerim Wettsteinhaus**13.30–16 Uhr**

Wettsteinhaus. Ortsverein Aesch/Scheuren/Forch.

Sonntag, 27. September

Sonntags-Brunch**10.45–12.15 Uhr**

Heute lassen Sie sich verwöhnen auf dem Greifensee und mit reichhaltigem Brunch-Buffet, Schiffsteg Maur. SGG Maur.

Gemeindeschiesse**10–12 Uhr und 14–16 Uhr**

Gemeindeschiesse, Möglichkeit für Mittagessen in der Schützenstube (Anmeldung am Buffet bis 11 Uhr), Schützenhaus Maur. Schützenverein Maur-Binz-Fällanden.

Bannumgang**11.30–16 Uhr**

Die Gemeinde Maur lädt zum Bannumgang ein: Wanderfreundliche Einwohnerinnen und Einwohner sind zum 4. Teil der Bannumgang-Serie unter dem Motto «Auf aussichtsreichen Wegen zum höchsten Punkt der Gemeinde» eingeladen, Ausrüstung: feste Schuhe, Regenschutz. Treffpunkt PP Looren, Forch, Anmeldung nicht erforderlich. Gemeinderat Maur.

Dampfschiff Greif

Rundfahrten Maur–Greifensee–Uster–Maur mit dem Dampfschiff Greif, jeweils 12.45, 15.15 und 15.45 Uhr ab Maur. Keine Reservationen möglich, Auskunft Tel. 044 980 01 69 oder www.dampfschiff-greif.ch. Stiftung zum Betrieb des Dampfschiffes Greif, Ebmatingen.

Montag, 28. September

bis 31. OktoberWild im «Wassberg»

Ab heute serviert der Landgasthof Wassberg in der Forch feine Wildgerichte bis Ende Oktober, Reservation empfohlen. Hotel & Landgasthof Wassberg, Forch.

Dienstag, 29. September

Grüngutabfuhr**6.45–17 Uhr**

ganzes Gemeindegebiet. Gesundheitssekretariat Maur.

Halbtagswanderung

Route wird kurzfristig festgelegt, Wanderleiter: Heini Kaufmann. Wandergruppe Maur.

Gemeindeversammlung**20 Uhr**

Gemeindeversammlung im Loorensaal, Schulhaus Looren. Gemeinderat Maur.

Mittwoch, 30. September

Frischer Most**18 Uhr**

Frischer Most aus der Siedlung, begleitet durch Felix Rusterholz, Natur- und Vogelschutzverein Männedorf-Uetikon-Oetwil, Treffpunkt Bahnhof Uetikon. Naturnetz Pfannenstiel.

Pasta-Plausch**19.30–21.30 Uhr**

feine Teig-Kreationen für Augen und Gaumen, Schiffsteg Maur. SGG Maur.

Oktober

Donnerstag, 1. Oktober

Walken für jedermann**9–10.15 Uhr**

Treffpunkt Brunnen beim Restaurant Krone, Forch, ganzes Jahr, 1 Stunde gratis. Pro Senectute Zürich.

Spielnachmittag**14–17 Uhr**

Kirchgemeindehaus Gerstacher, Ebmatingen. Ortsverein Binz-Ebmatingen.

Freitag, 2. Oktober

Wild-Saison in Maur

Das Restaurant Schiffflände hat seit Mitte September bis Ende Oktober ihre Saison-Speisekarte mit Wild-Spezialitäten ergänzt. Rest. Schiffflände Maur.

Oktober-Fest auf dem Schiff**19.30–21.30 Uhr**

Der Oktober ist der Monat der Feste – Prost!, Schiffsteg Maur. SGG Maur.

Samstag, 3. Oktober

«Raritet schöni Raritet!»**14–17 Uhr**

Ausrufer und Guckkasten, Burg Kunstkammer und Herrliberger-Sammlung. Museen Maur.

Sonntag, 4. Oktober

Sonntags-Brunch**10.45–12.15 Uhr**

Herbst-Morgen mit Frühstücks-Brunch auf dem Greifensee, Schiffsteg Maur. SGG Maur.

Botanischer Garten**11 Uhr**

Besammlung beim Eingang, «Neophyten 2», Führung im Botanischen Garten Grüningen. ZKB-Stiftung Botanischer Garten Grüningen.

Dampfschiff Greif

Rundfahrten Maur–Greifensee–Uster–Maur mit dem Dampfschiff Greif, jeweils 12.45, 15.15 und 15.45 Uhr ab Maur. Keine Reservationen möglich, Auskunft Tel. 044 980 01 69 oder www.dampfschiff-greif.ch. Stiftung zum Betrieb des Dampfschiffes Greif, Ebmatingen.

Verantwortlich: Sandro Pianzola

Für das Erscheinen und die Richtigkeit der Einträge auf dieser Seite sind die jeweiligen Veranstalter verantwortlich. Für die Publikation auf dieser Seite müssen die Veranstaltungen vom Veranstalter jeweils bis spätestens am Samstag 17.00 Uhr über die Website

www.maurmer-post.ch/veranstaltungen

erfasst werden. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an sandro.pianzola@maurmerpost.ch